



Arbeit und Leben
DGB/VHS NRW e.V.



ver.di NRW

Nach der Gefährdungsbeurteilung ist vor der Gestaltung - Passgenaue Arbeitsgestaltung im Betrieb

Ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 46 Abs. 6 BPersVG

Dieses Seminar richtet sich an Betriebliche Interessenvertretungen, die in den Prozess der Arbeitsgestaltung im Betrieb involviert sind. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird eine Herangehensweise vermittelt, wie sie auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse durch eine Gefährdungsbeurteilung oder Arbeitsplatzbegehung den Prozess der Arbeitsgestaltung mitgestalten können.

Betriebliche Interessenvertretungen erhalten mit diesem Seminar die nötige Fachkenntnis, um mit dem Arbeitgeber und den anderen betrieblichen Akteurinnen und Akteuren auf "Augenhöhe" zum Wohle der Beschäftigten zu verhandeln. Mit den verschiedenen im Seminar vorgestellten Werkzeugen optimieren die Betrieblichen Interessenvertretungen ihre zielgerichtete Moderation von Gesprächen rund um die Arbeits- und Prozessgestaltung im Betrieb. Auf Grundlage der möglicherweise festgestellten individuellen Beeinträchtigungen und den vorhandenen Anforderungen am Arbeitsplatz kann eine passgenaue Gestaltung erfolgen.

Im Fokus dieses Seminars stehen technische Hilfsmittel und organisatorische Möglichkeiten sowie deren Einsatz. Auf der Basis von ergonomischen Grundlagen werden zahlreiche "Best Practice"-Lösungen vorgestellt.

Inhalte:

- Ergonomische Grundlagen
- Erläuterung der Profilvergleichsmethode
- Grundlagen der Gestaltung von Arbeit
- Gesetze, Verordnungen, DIN-Normen
- Individuelle Schutzziele von Menschen mit einer Beeinträchtigung
- Herangehensweise und Werkzeuge zur Moderation der Gestaltungsprozesse
- Technische Hilfsmittel, Einsatzmöglichkeiten und neuste Entwicklungen
- Aussichten und Tendenzen bei der Digitalisierung der (Arbeits-)Welt, Arbeit 4.0

Termin:

11.11.2019 bis 13.11.2019

Beginn:

Montag, 10:00 Uhr

Ende:

Mittwoch, 17:00 Uhr

Ort:

Mintrops Stadt Hotel Margarethenhöhe, Essen

Referent:

**Dr. Carsten Brausch,
Technischer Berater**

Kosten:

Seminarpauschale (umsatzsteuerfrei) 750,00 EUR
zzgl. **327,00 EUR Tagungsstättenpauschale** und
218,00 EUR Übernachtung

Kontakt:

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V., Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf,

Tel.: 0211 - 938 00 -18 / 0211 - 938 00 -35 **Fax:** 0211 - 938 00 -27

Mail: abdellattif@aunrw.de

Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe www.aulnrw.de/datenschutz) und die Teilnahmebedingungen (siehe www.aulnrw.de/teilnahmebedingungen) des Veranstalters an.

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Herr/Frau:

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort):

Beschäftigt bei Firma:

Anschrift der Firma:

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

tagsüber erreichbar: Telefon Mobil

Fax E-Mail

Funktion im Betrieb: BR-Vorsitzende/r stellv. BR-Vorsitzende/r (freigestelltes) BR-Mitglied
 PR-Vorsitzende/r stellv. PR-Vorsitzende/r (freigestelltes) PR-Mitglied
 Schwerbehindertenvertretung Sonstiges:

Nimmt an folgendem Seminar teil: **19-BR00045**

Thema: **Nach der Gefährdungsbeurteilung ist vor der Gestaltung - Passgenaue Arbeitsgestaltung im Betrieb**

Zeit: **11.11.2019 bis 13.11.2019**

Ort: **Mintrops Stadt Hotel Margarethenhöhe, Essen**

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS NRW e.V.

Liegt ein spezieller Zimmerwunsch vor?

ohne Übernachtung Sonstiges:
 Voranreise

Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.

Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats* **(Für die Schwerbehindertenvertretung nicht erforderlich!)**

Der/Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

..... nach § an dem Seminar teil.
Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am schriftlich mitgeteilt.

..... den
Ort Datum Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an ARBEIT UND LEBEN weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.

Fax: 02 11 / 938 00 - 27

Anmeldung